



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Claußnitzer Kirchenbote

Juni 2023

70 Jahre Posaunenchor

Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Claußnitz



Wir Bläser gestalten mit Freude:

- Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen
- Besondere Jubiläen
- Gemeindefeste
- Weihnachtsmärkte
- Morgendliche Ostergrüsse in allen Ortsgemeinden.

Unsere besonderen Gastspielerlebnisse:

- Dom zu Meissen
- Schlosskapelle Hubertusburg
- Ratskeller
- Universität Leipzig
- Teilnahme an den großen Posaunenfesten mit 100 - 10.000 Bläsern.

**Musikinteressiert?
Ob Jung oder Alt, wir suchen Nachwuchs!**

**Wer ein Blechblasinstrument bläst oder erlernen möchte,
melde sich bitte in der Kanzlei des Pfarrhauses.**

Tel. 037202 | 8310

**JAHRESLOSUNG
Du bist ein Gott, der mich sieht.
Genesis 16,13**

MONATSSPRUCH

Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde
und Korn und Wein die Fülle.

Genesis 27,28



Gott ruft unsere Kirchgemeinde Gottesdienste

Sonntag, 04.06.2023, Trinitatis,

Einladung in die Nachbarkirchengemeinden
17:00 Uhr Stadtkirche Burgstädt - Festliche Bläsermusik

Sonntag, 11.06.2023, 1. Sonntag nach Trinitatis,

09:30 Uhr Fest- sowie Kindergottesdienst zur Jubelkonfirmation
mit Abendmahl
Dankopfer für Missionarische Öffentlichkeitsarbeit

Sonntag, 18.06.2023, 2. Sonntag nach Trinitatis,

09:30 Uhr Predigtgottesdienst
Dankopfer für unsere eigene Kirchgemeinde

Samstag, 24.06.2023, Johannistag

18:00 Uhr Johannisandacht, ausgestaltet von unseren Kirchenchören,
mit anschließendem Grillen

Sonntag, 25.06.2023,

Einladung in die Nachbarkirchengemeinden

Unsere Veranstaltungen

Kinderkreis: Samstag, 03.06.2023, **08:30 Uhr**, im Kirchgemeindehaus

Frauenkreis: Montag, 19.06.2023, **18:00 Uhr**, **gemeinsame Ausfahrt**

Frauendienst: *entfällt im Juni*

Junge Gemeinde: freitags 20:00 Uhr

Klöppelgruppe: montags 16:30 Uhr

Christenlehre: *(außer in den Ferien) unter Vorbehalt*

Klasse 1: mittwochs, 13:45 Uhr bis 14:45 Uhr

Klasse 2, 3, 4 und 5: dienstags, 13:45 Uhr bis 14:45 Uhr

Konfirmandenunterricht: *(außer in den Ferien) unter Vorbehalt*

Klasse 7: mittwochs, 16:30 Uhr

Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft:

Termine für die einzelnen Ortsteile dazu sind:

Markersdorf: 13.06.2023 sowie 27.06.2023

Diethensdorf: 07.06.2023 sowie 21.06.2023,
19:00 Uhr bei Familie Weinert

Kirchenchor-Singestunde: jeden Donnerstag, 19:30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Posaunenchor-Übungsstunde: jeden Dienstag, 18:00 Uhr
im Kirchgemeindehaus

Kinderchor: jeden Samstag, 09:00 Uhr jüngere Kinder
10:00 Uhr größere Kinder

Der Kirchenvorstand trifft sich regelmäßig ein Mal im Monat.

Aktuelles

Posaunenchor sucht Verstärkung

Unser Titelbild weist darauf hin, dass sich unser Posaunenchor über Interessierte, welche diesen musikalisch unterstützen möchten, recht herzlich freut.

Sehr willkommen sind auch Anmeldungen von Personen, die ein Blechblasinstrument erlernen möchten.

Die Musik möchte einen ansprechenden Rahmen dem von kirchlichen Sonn- und Feiertagen geprägten Jahresverlauf geben und sucht deshalb weiterhin Unterstützung.

Jubelkonfirmation

Am Sonntag, den 11.06.2023 findet der Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation statt. Die Jahrgänge der Konfirmationsjahre: 1998, 1973, 1963, 1958, 1953 sowie 1948 wurden herzlich eingeladen.

Sollte jemand aus diesen Jahrgängen noch keine Einladung erhalten haben, der melde sich bitte gern telefonisch im Pfarramt.

Johannisandacht

Am Samstag, den **24.06.2023** laden wir **18 Uhr** recht herzlich zur Johannisandacht in unsere Kirche ein.

Ausgestaltet wird dies von unserem Posaunenchor sowie Kirchenchören.

Anschließend möchten wir den Abend mit einer Kleinigkeit vom Grill ausklingen lassen.

Fahrgemeinschaften für die Wahrnehmung von Gottesdiensten in den Nachbarkirchgemeinden

Wer für die Wahrnehmung der Gottesdienste in den Nachbarkirchgemeinden eine Mitfahrgelegenheit benötigt, meldet sich diesbezüglich gern innerhalb der Öffnungszeiten im Pfarramt.

Vorschläge gesucht

Ein kleiner Aufruf an alle kreativen, sprachverliebten Kirchgemeindeglieder ...

Wir bitten höflich um Zusendung eines sprachlichen Vorschlags für ein Banner.

Vor einiger Zeit hatte sich unsere Kirchgemeinde aus der Superintendentur Leisnig ein Taufbanner ausgeborgt, um wieder mehr darauf hinzuweisen, welch schönes Gefühl es sein kann, ein Kindlein durch die Heilige Taufe in den christlichen Glauben einzuführen.

Nun möchten wir gern die Fassade unserer Kirche wiederholt nutzen, um Werbung für unsere leider noch immer vakante Pfarrstelle zu tätigen.

Dafür benötigen wir Ihr Zutun.

Der Kirchenvorstand entscheidet sich im Sommer für eine ansprechende Variante der Vorschläge, welche unserer Kirchgemeinde zugehen.

Bitte lassen Sie uns gern auch ein kurzes, prägnantes Wortspiel zukommen, welches im Gedächtnis bleibt, anspricht sowie sich herumspricht.

Wir suchen weiter nach einer Pfarrerin/ einem Pfarrer, dass eine lebendige Gemeindegemeinschaft für alle Generationen fortgesetzt werden kann.

Neues vom Kinderkreis

„Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein.“

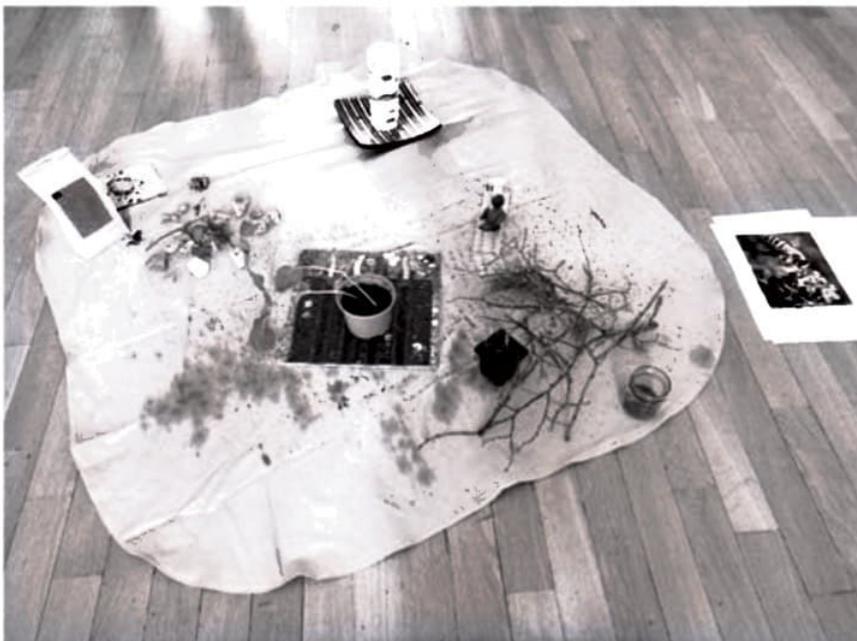
An die Spaten, ab ins Beet !

Vielleicht haben Sie sich gewundert, wer da im April auf der Pfarrwiese herum buddelt. Das waren wir vom Kinderkreis. Der Ein oder andere hat es sicher bereits gelesen. Dort soll eine Insektenwiese entstehen. Wir haben fleißig die Grasnarbe entfernt und Blumensamen ausgesät. Nun hoffen wir, dass dort bald viele einheimische Wildblumen wachsen werden, die den Insekten im Sommer Nahrung bieten und noch dazu hübsch anzuschauen sind. Für jeden gab es etwas zu tun, ob beim Umgraben zu helfen, das Schild zu bemalen, den Samen zu säen oder Wasser zu holen und zu gießen. Gemeinsam haben wir viel geschafft und wenn im Sommer dort eine schöne Wildblumenwiese entsteht, freuen wir uns umso mehr und wissen, dass sich die Mühe gelohnt hat.



Wir hörten die Geschichte vom Sämann (Mt, 13, 1-23). Und wie wir feststellten, hat diese so einiges mit der Insektenwiese zu tun.

Ein Landwirt sät Saatgut aus und hofft auf guten Ertrag. Er lernt, dass es Geduld dafür braucht, nicht gleich etwas passiert, sondern einige Zeit vergeht bis sich die ersten Keimlinge zeigen. Ebenso muss er feststellen, dass sich nicht jeder Untergrund für das optimale Gedeihen seiner Pflanzen eignet. Einige Körner fielen auf einen Weg und wurden von Vögeln aufgepickt.



Einige Körner fielen auf Felsboden, wuchsen zunächst, verdorrten dann jedoch, da fruchtbare Erde und Feuchtigkeit fehlten. Die übrigen Pflanzen wuchsen weiter. Doch an manchen Stellen nahmen Unkraut und Dornen überhand und nahmen den Getreidepflanzen Licht und Platz zum Wachsen - auch sie gingen ein. Doch einige Samenkörner landeten auf fruchtbaren Boden und

wuchsen und gediehen prächtig. Sodass sie zu großen Getreidepflanzen heranwachsen konnten. Der Bauer freute sich und erhielt von den gesäten Körnern um ein Vielfaches mehr Ertrag.

Durch die Geschichte haben wir also gelernt, dass es sich lohnt den Boden optimal vorzubereiten und Steine und Unkraut zu entfernen, sodass die Pflanzen gute Bedingungen zum Wachsen haben. Dies erhoffen wir uns nun auch für unsere Wildblumenwiese und dass sich in unserem Fall die Insekten daran erfreuen werden.

Wir zählten gemeinsam auf, welche Besucher wir überhaupt auf der Wiese erwarten können und warum Insekten so wichtig für das Ökosystem und auch uns Menschen sind. Vielleicht haben Sie bei sich im Garten auch ein kleines ungenutztes Fleckchen, welches man wunderbar zu einer Wildblumenwiese umgestalten könnte. Die vielen bunten Blumen sehen im Sommer nicht nur hübsch aus, auch die Insekten werden es Ihnen sicher danken.

Doch diese Geschichte hat Jesus damals nicht erzählt, um die Bauern auf ihr Erntejahr einzustimmen. Häufig nutzte er solche Erzählungen als Gleichnisse um den Menschen seine Lehren zu vermitteln. So auch bei der Geschichte des Sämannes. Der Kerngedanke lautet wohl: ***“Gottes Wort will bei dir wachsen.“***

Die Samen sind wie die Botschaft vom Reich Gottes zu verstehen. Der Sämann ist derjenige, der die Botschaft verkündet. Das Wort Gottes wird überall verbreitet. Der Boden sind wir das Volk, welches die Botschaft hört. Das Wort Gottes soll gesät werden und bei uns ankommen. Es gibt viele äußere Umstände, bildlich gesehen die Steine, die Dornen, welche es erschweren, dass Gottes Wort wirklich in unseren Herzen ankommt, wir es verstehen und es wächst. Diese müssen wir überwinden, sodass sein Wort in uns wachsen kann, wir es weitertragen und in die Tat umsetzen können.

Ein tatkräftiges Frühjahr wünscht der Kinderkreis!



So erreichen Sie uns:

Öffnungszeiten des Pfarramtes, Pfarrgasse 1 in 09236 Claußnitz

Mitarbeiterinnen:

Frau Kerstin Semper

Frau Nicole Thalheim

sind vor Ort erreichbar:

Dienstag: 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Mittwoch: 13:00 - 16:00 Uhr

Telefon: 037202 8310

Fax: 037202 85793

www.kirche-claussnitz.de

mail: kg.claussnitz@evlks.de

Gemeindepädagogin Frau Heike Dathe

Tel.: 03727 603146

Kirchnerin Frau Annerose Eidner

Funk: 0176 34305023

Hausmeister und Friedhofsgärtner Herr Jens Bohni

Funk: 01522 6846268

Konto der Kirchgemeinde:

IBAN: DE96 8705 2000 3543 0011 66

SWIFT-BIC: WELADED1FGX

Auf dieses Konto können das Kirchgeld, die Friedhofsunterhaltungsgebühr, Zahlungen, die den Friedhof und die Bestattungen betreffen, aber auch Spenden überwiesen werden.

In herzlicher Verbundenheit grüßen Sie

*Ihr Kirchenvorstand, die MitarbeiterInnen
und Pfarrer Thomas Alberti, Vakanzvertreter*

Redaktionsschluss: 24.05.2023

verantwortlich: die Mitarbeiterinnen vom Pfarramt